

## Allgemeines

Graue Steppenlemminge (*Lagurus lagurus*) erreichen eine Körperlänge von 8 - 12cm und haben einen 0,7 – 1,7cm langen Schwanz. Normalgewichtige Tiere werden etwa 25 – 35g schwer.

Die 4 - 8 Jungen werden nach ca. 20 Tagen Tragzeit geboren und anschließend gut drei Wochen gesäugt. Mit ca. 6 Wochen werden sie dann geschlechtsreif. Sie sollten also mit 42 Tagen nach Geschlechtern getrennt werden!

Lemminge werden etwa 1,5 - 2,5 Jahre alt, selten älter.

## Anschaffung

Lemminge sind inzwischen leicht zu bekommen. Das führt schnell zu unüberlegten Anschaffungen. Prüfen Sie daher genau, ob Steppenlemminge wirklich die richtigen Tiere für Sie sind. Und klären Sie folgende Fragen für sich umfassend:

- Habe ich genügend Platz, Zeit und Geld?
- Wer kümmert sich in meiner Abwesenheit um die Tiere?
- Was sagt meine Familie dazu?
- Bin ich mir bewusst, dass Steppenlemminge keine Kuscheltiere sondern eher Beobachtungstiere sind?

## Welches Geschlecht?

Wenn Sie zum ersten Mal Steppenlemminge halten, sollten Sie sich zwei Weibchen und/oder Kastraten anschaffen. Unkastrierte Böcke sind aufgrund ihres häufiger auftretenden aggressiven Sozialverhaltens mit Beißereien für Anfänger nicht zu empfehlen!

Wählen Sie bitte niemals die Kombination „unkastrierter Bock mit Weibchen“: Lemminge können sich rasant vermehren, so dass aus einem Paar in einem Jahr mehr als 100 Tiere werden können!

## Woher die Lemminge bekommen?

Steppenlemminge gibt es in Zoohandlungen, bei Züchtern, in Kleinanzeigen oder im Tierschutz.

Im Gegensatz zu Zoohandlungen und Kleinanzeigen bekommen Sie im Tierschutz weder kranke noch trächtige Tiere oder das falsche Geschlecht. Zudem lässt in der Regel nur der Tierschutz Lemminge kastrieren. Tierschutztiere finden Sie in unserer Notfallvermittlung. Schauen Sie mal bei uns vorbei. Die passenden Tiere warten dort schon auf Sie!

Halten Sie immer mindestens zwei Tiere!

Geben Sie Tieren aus dem Tierschutz den Vorzug vor Zoohandlungen!

Lemminge sind für Kinder keine geeigneten Haustiere!

## Handhabung

So können Sie Ihre Lemminge hoch nehmen:

- mit einer Hand
- mit beiden Händen (über- oder nebeneinander)
- mit einer Klopapierrolle, in die die Tiere freiwillig krabbeln
- mit einer Transportbox

Nehmen Sie die Tiere niemals an dem kurzen, dünnen Schwänzchen. Das verursacht den Tieren starke Schmerzen!

Nehmen Sie Lemminge niemals am Schwanz!

## Gesundheitscheck

Überprüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Tiere gesund sind. Bei Lemmingen können auch scheinbar harmlose Erkrankungen wie ein Schnupfen schon ernsthafte Folgen haben.

Kontrollieren Sie die Tiere daher auf folgende Punkte:

- Augen (klar, sauber, Ränder nicht gerötet)
- Nase (sauber, trocken, ohne Ablagerungen)
- Zähne (nicht zu lang, gelblich bis orange)
- Fell (glatt, glänzend, komplett, geschlossen)
- Haut (glatt und schuppenfrei, nicht gerötet)
- Afterregion (sauber, nicht gerötet)
- Atmung (geräuschlos!)
- Aktivität (Veränderungen beachten)

Gehen Sie mit kranken Tieren umgehend zum Tierarzt. Verzögerungen können bei einigen Erkrankungen tödlich sein! Bilden Sie Geldrücklagen für Tierarztbesuche und erkundigen Sie sich rechtzeitig nach einem kompetenten Tierarzt!

Kontrollieren Sie die Gesundheit der Tiere regelmäßig!  
Gehen Sie bei Erkrankungen oder Verdacht darauf SOFORT zum Tierarzt!

## Grundausrüstung

Diese Grundausrüstung benötigen Sie für Ihre neuen Mitbewohner:

- Gehege (ab 100x50x50cm für bis zu vier Tiere)
- Einstreu (z.B. Kleintierstreu, Hanf, Leinstreu)
- Inventar (nur Naturstoffe wie Holz, Ton, Kork verwenden)
- Futter (Körnermischung + Eiweiß + Frischfutter)
- Transportbox
- Heu
- Futternäpfe (aus Keramik, Ton, Glas)
- ein Laufrad (Durchmesser mindestens 25 cm, einseitige Radaufhängung)

## Gehege

Ein Gehege muß eine Mindestgröße von 100 x 50 x 50 cm (LxBxH) aufweisen und gut belüftet sein. Am besten geeignet sind:

- Aquarien
- selbstgebaute Gehege mit großer Buddelfläche
- Aquarien mit Volierenaufsatz

Gitterabstände bis 8 mm bei Parallelgitter oder quadratische Maschengrößen bis 12 x 12 mm können für Steppenlemminge verwendet werden. Da sie gerne wühlen und Gänge bauen, darf eine Buddelebene oder ein entsprechend großes Gefäß nicht fehlen – die Tiere sollten sich mindestens 20 cm tief eingraben können.

Sie können sich auf [www.das-maeuseasy.de](http://www.das-maeuseasy.de) viele Bauanleitungen und Bilder zu artgerechten Gehegen ansehen.

Beachten Sie bei der Gehegewahl, daß Lemminge nur schlecht klettern.

Wählen Sie ein Gehege ab einer Größe von 100x50x50cm! Achten Sie auf die Lauf- und Buddelbedürfnisse der Lemminge!

## Einstreu

Verwenden Sie als Einstreu nur staubarme Untergründe, da die Tiere sonst schnell an Atemwegsinfekten erkranken. Geeignet sind beispielsweise

- staubarme Kleintierstreu
- Leinstreu, Baumwoll- oder Hanfeinstreu
- Heu als Ergänzung

Ungedüngte Erde und Kokoshumus sind nur für Buddelgefäße oder Teilbereiche des Geheges geeignet, da sie immer leicht feucht bleiben müssen und Lemminge einen trockenen Rückzugsort sehr schätzen. Achten Sie hier darauf, dass sich in diesen Arealen kein Schimmel bildet!

Katzenstreu, parfümierte Streu (z.B. Zitrusstreu) sowie Überstreu mit Nadelbaumstücken sind für Steppenlemminge nicht geeignet!

Reinigen Sie das komplette Gehege nicht zu oft, da die Tiere sonst ständig gestört werden und außerdem immer wieder nachmarkieren. Die Tiere riechen durch das Nachmarkieren intensiver als bei längeren Reinigungsintervallen.

Verwenden Sie grundsätzlich nur staubarme Einstreu!  
Reinigen Sie nicht zu oft komplett, entfernen Sie aber feuchte Pinklecken!

## Inventar

Sorgen Sie beim Inventar für abwechslungsreiche Bewegungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten, die den Lauf- und Kletterfähigkeiten der Nager entsprechen. Ihre Lemminge freuen sich über:

- ausgehöhlte Kokosnüsse
- Korkröhren und -stücke
- Holz-, Ton- und Keramikhäuser (mit Nistmaterial)
- Blumentöpfe, altes Geschirr, Vasen
- Steine
- Äste und Wurzeln (z.B. von Kernobst, Birke, Hasel)

Hierzu finden Sie zahlreiche Ideen, Bastelanleitungen und Anregungen im Netz unter [www.das-maeuseasyl.de](http://www.das-maeuseasyl.de) (Haltung). Plastik ist für den Einsatz im Mäusegehege grundsätzlich ungeeignet, da es Nässe staut und bei Verschlucken durch Annagen schwere innere Verletzungen verursachen kann.

Bieten Sie Ihren Lemmingen nur Inventar aus Naturmaterialien an!  
Gestalten Sie das Gehege abwechslungsreich und verhaltensentsprechend!

## Laufрад

Da Lemminge hauptsächlich Lauftiere sind, sollten Sie ihnen in jedem Fall auch ein Laufрад anbieten.

Das ideale Laufрад hat eine geschlossene Lauffläche und eine ebensolche Rückseite, eine einseitige Aufhängung und einen Mindestdurchmesser von 25 cm. Zu kleine Räder führen zu Wirbelsäulenschäden. Bei den bekannten Metallaufrädern können die Tiere in den Sprossen hängen bleiben. Ebenso können sie sich durch den so genannten Schereneffekt (Einklemmen zwischen Halterung und Rad) schwer oder gar tödlich verletzen.

Joggingbälle und Laufkugeln sind tierschutzwidrig! Verzichten Sie darauf!

Verwenden Sie Laufräder ab einem Durchmesser von 25cm, mit geschlossener Lauffläche und Rückseite!

## Ernährung

Die ausgewogene Ernährung für Lemminge umfasst ein Trockenfutter mit hohem Kleinsaatenanteil, frisches Obst, Gemüse und Kräuter, sowie tierisches Eiweiß.

## Leckerlis

Die meisten handelsüblichen Knabbereien enthalten zuviel Fett und Zucker. Backoblaten, Silberhirse, Kürbiskerne und Sonnenblumenkerne sind geeigneter.

## Trockenfutter

Die Basis der Futtermischung sind verschiedene Kleinsaaten (60-70%). Dazu kommen in geringeren Anteilen Getreide, getrocknetes Gemüse und Kräuter sowie ein sehr kleiner Anteil von Fettsaaten (Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne, Erdnüsse). Folgendes sollte in der Mischung enthalten sein:

- verschiedene Hirsesorten (z.B. Wellensittichfutter)
- Grassamen, Unkrautsamen, Wildsämereien
- Getreide (z.B. Weizen, Gerste, Hafer), Buchweizen
- wenig Öl- und Fettsaaten (z.B. Hanf, Kardi, Sesam)
- Trockengemüse, getrocknete Kräuter
- Achten Sie darauf, dass das Futter nicht zu viele bearbeitete Bestandteile (Extrudate, Flocken) enthält.

## Frischfutter

Beim Frischfutter sollte der Schwerpunkt deutlich auf Gemüse (z.B. Salat, Gurke, Möhre, Zucchini, Broccoli, Paprika), Grünem aus der freien Natur (z.B. Löwenzahn, Giersch, Gänseblümchen), Küchenkräutern (z.B. Basilikum, Petersilie, Dill) sowie frischen Baumschnitt (z.B. Hasel, Weide, Obstbaum, Ulme) liegen. Davon sollten Sie den Tieren täglich ausreichende Mengen anbieten, da das Frischfutter ein Hauptbestandteil der Lemmingernahrung ist. Bieten Sie Obst (Apfel, Banane, Beeren, Trauben, etc.) eher als Leckerli an.

## Eiweiß

Tierisches Eiweiß ist ein essentieller Bestandteil des Speiseplans. Angeboten werden kann es im Optimalfall in Form von lebenden und toten Insekten (z.B. Mehlwürmer, Seidenraupen).

Eine gesunde Lemmingernahrung besteht aus ausgewogenem Trockenfutter, Frischfutter und Eiweiß!

## Lemminge im Tierschutz

Der *Mäuseasyl e.V.* kümmert sich auch um Lemminge im Tierschutz. Er sorgt für deren Aufnahme, (falls notwendig) Kastration und die Weitervermittlung in ein geeignetes zu Hause. Wenn Sie uns bei dieser Aufgabe helfen möchten, spenden Sie bitte auf folgendes Konto:

M ä u s e a s y l e . V .  
D e u t s c h e B a n k  
B L Z 4 4 0 7 0 0 2 4  
K t o 1 0 4 6 5 4 9

Lust auf aktiven Tierschutz mit den Kleinsten? Dann kommen Sie zu uns und werden Sie Mitglied!

# G R A U E R S T E P P E N L E M I N G



## Anschaffung, Haltung, Pflege und Ernährung

### Informationen im Netz:

[www.das-maeuseasyl.de](http://www.das-maeuseasyl.de)

### Notfalltiere

[www.das-maeuseasyl.de](http://www.das-maeuseasyl.de) (Notfalltiere)